



Hinweise für Lehrkräfte

Der Zilpzalp oder Weidenlaubsänger ist einer der häufigsten Vögel in Europa. In Deutschland brütet er als Zugvogel. Er ist in Gebüsch und Parks gut zu hören. Zu sehen ist er nur schwer, denn er ist klein, unscheinbar und flink.

Hinführung und Erarbeitung des Liedtextes

Die Kinder entdecken den Zilpzalp auf dem Poster im Baum auf dem unteren linken Ast. Vielleicht können Sie die Suche mit der Aufnahme des Lauten einleiten.¹

Danach lässt sich ganz leicht der Ruf nachsingen und daraus der Refrain ableiten.



Musikalische Gestaltung

Zur weiteren musikalischen Bearbeitung bietet sich die kanonähnliche Gestaltung des Liedes an wie auf dem Arbeitsblatt „Der Zilpzalp singt seinen Namen“ (S. 20) beschrieben.

Als Einleitung oder Zwischenspiel könnte auf der Blockflöte die Ruffertz (hier: h/d) gespielt werden. Dies ließe sich noch erweitern mit mehr Vogelklängen, die sich durch verschiedene Instrumente oder Spielzeuge erzeugen lassen, zum Beispiel:

- Kuckuckspfeife
- Vogelstimmenpfeife mit Wasser
- Käuzchenruf
- Guiro (Wachtelkönig)
- Stabkastagnetten (Storchenklappern)

Vogelstimmen entdecken

Nicht nur der Zilpzalp ist ein Vogel, der seinen Namen ruft. Auch Uhu und Kuckuck, und bei großzügiger Auslegung auch Kiebitz, Stieglitz und der Ara (eine Papageienart), rufen ihre Namen.

Für viele Vogelstimmen gibt es Merksprüche, die diese Sammlung ergänzen können. So lässt sich der Wachtelhahn gut an seinem „Pitt-pi-witt“ und die Kohlmeise an dem bekannten „Zi-zi-bee“ identifizieren.

Literatur- und Internettipps

- Merksprüche für Vogelstimmen: Weitere Anregungen finden Sie in dem interessanten Buch von Klaus Philipp, der überraschend viele und lustige Merksprüche für die Singvögel und andere gesammelt hat.
Philipp, Klaus: *Vogelstimmen an Volksmundversen erkennen*, Fauna-Verlag: Nottuln 2004
- Instrumente zur Imitation von Vogelstimmen:
<http://www.danmoi.de> > Zwitschervogel
<http://www.kiam-harmony.net> > Vogelstimmen-Effektpfeifen



¹ Im Vogelstimmenportal unter „www.xeno-canto.org“ können Vogelstimmen heruntergeladen werden (Lizenz: Attribution-NonCommercial-NoDerivatives 4.0 International, CC BY-NC-ND 4.0). Dazu muss der lateinische Name *Phylloscopus collybita* eingegeben werden.



Musik und Text: Hermann Melles

G **D7** **G**

1. Der Zilp-zalp singt vom Mor - gen bis an das letz - te A - bend-licht. Sein

G **D7** **G**

Kleid hält ihn ver - bor - gen, sein Sin - gen a - ber nicht: "Zilp -

G **C** **D7** **G**

zalp, zilp - zalp, zilp - zalp, zilp - zalp", so klingt es al - lent-halb.

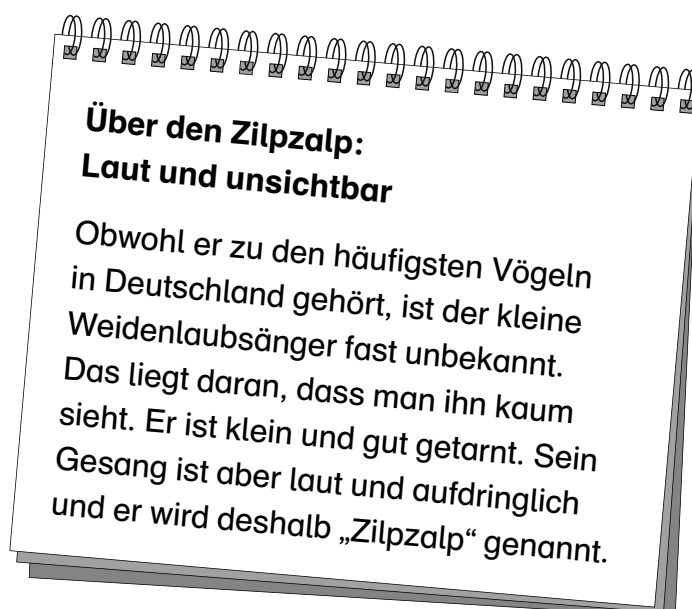
2. Zwar singt er nicht so richtig,
so schön nicht wie die Nachtigall.
Nur eines ist ihm wichtig.
Man hört ihn überall.
Zilpzalp ...

3. Wie wir's vom Zilpzalp hören,
so singen wir auch unser Lied.
Wir lassen uns nicht stören,
was immer auch geschieht.
Zilpzalp ...

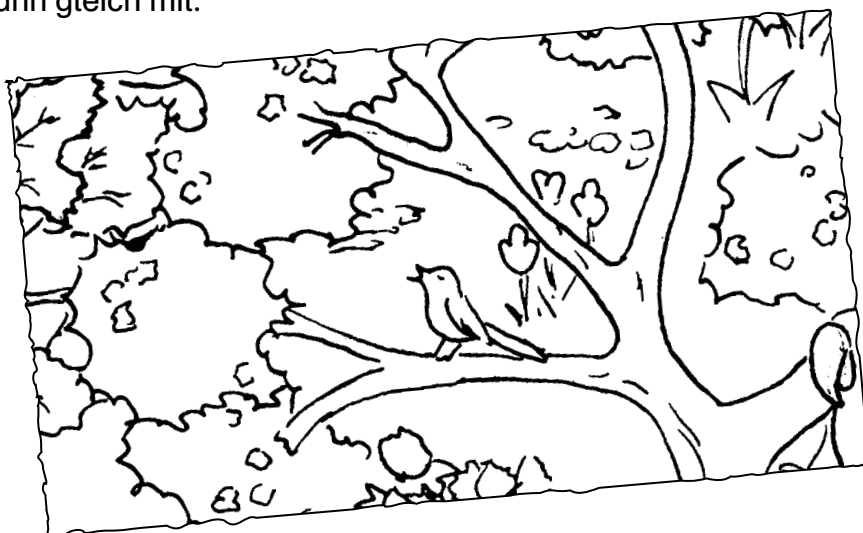




1. Der Zilpzalp singt vom Morgen bis an das letzte Abendlicht, sein Kleid hält ihn verborgen, sein Singen aber nicht: „Zilpzalp, Zilpzalp, Zilpzalp“, so klingt es allenthalb.
2. Zwar singt er nicht so richtig, so schön nicht wie die Nachtigall. Nur eines ist ihm wichtig. Man hört ihn überall.
Zilpzalp ...
3. Wie wir's vom Zilpzalp hören, so singen wir auch unser Lied. Wir lassen uns nicht stören, was immer auch geschieht.
Zilpzalp ...



- ! Höre, wie der Zilpzalp im Gebüsch singt.
- ! In unserem Lied hört man diesen Gesang gut heraus. Höre die Melodie und singe dann gleich mit.



Hinweise zum Einsatz in der Sprachförderung

Sprachförderung ist eine fächerübergreifende Aufgabe des Unterrichts in der Grundschule. Das gilt nicht nur für die vielen Schüler mit ganz unterschiedlichem Migrationshintergrund, auch unter den übrigen Schülern ist die sprachliche Kompetenz sehr unterschiedlich.

Besonders im Primarbereich ist dabei das Prinzip der Immersion der Königsweg. Die Zielsprache wird im Unterricht so verwendet und in Situationen eingebettet, dass auch Kinder mit sehr geringen Sprachkenntnissen (und anfänglich sogar ohne) am Unterricht teilnehmen können. Aktiv beteiligen sie sich anfänglich mit kurzen, fehlerhaften und auch muttersprachlichen Äußerungen. Wenn möglich, „spiegelt“ die Lehrkraft diese in der Zielsprache. Kleinste Äußerungen in der Zielsprache werden besonders gelobt.

Gerade durch das Liedersingen gelingt es besonders gut, den Wortschatz zu erweitern und zu festigen. Auf unaufdringliche Weise werden die Texte beim Singen wiederholt und Satzstrukturen gefestigt. Durch die Verknüpfung von Text, Melodie und Rhythmus fällt das Memorieren leichter. Die Kombination von Lied und Liederposter unterstützt diese Art des Unterrichts besonders, weil die Inhalte der Lieder zusätzlich visualisiert werden. So können alle Kinder die Texte verstehen und das Singen, Spielen und Musizieren wird zu einem wichtigen Baustein der Sprachförderung.

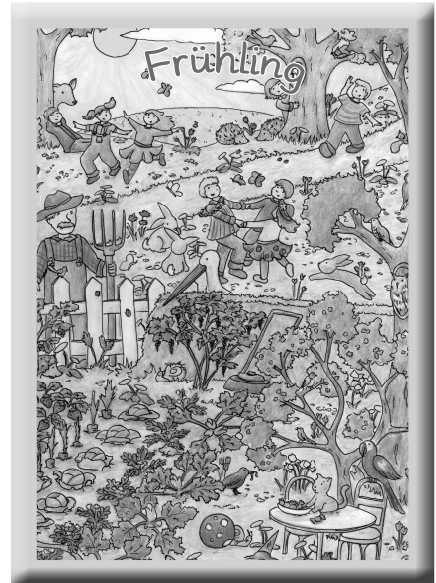
Mit den folgenden Tipps kann dieser Effekt noch verstärkt werden. Sie enthalten spielerische Übungen zum Umgang mit der deutschen Sprache. Sicher lassen sie sich auch für Übungen beim frühen Fremdspracherwerb verwenden. Das würde hier jedoch zu weit führen.

Für spielerische Übungen mit den Postern und dem zu übenden Wortschatz lassen sich einfache Materialien schnell herstellen.

Zeigewerkzeuge

Neben Zeigestock oder Laserpointer, die oft zur schulischen Grundausstattung gehören, eignen sich punktförmig abgeklebte Taschenlampen zum Zeigen von Gegenständen auf dem Poster. Im Spielwarenhandel gibt es Projektionstaschenlampen, die Schattenbilder projizieren. So kann dann ein Schmetterling über unser Bild fliegen. Diese Aktionen können vom Platz aus stattfinden.

Ein handfestes Zeigewerkzeug lässt sich leicht aus einem Kescher herstellen. Es muss nur das Netz entfernt werden und Sie erhalten einen stabilen Rahmen, mit dem Bildelemente hervorgehoben werden können. Für Suchspiele eignen sich auch herkömmliche Fliegenklatschen.



Tipp:

Wenn Sie die Poster am Whiteboard nutzen möchten (siehe Whiteboardfolien auf CD), dann ergeben sich natürlich vielfältige Möglichkeiten, die Dinge auf dem Bild hervorzuheben (zoomen, einkreisen, virtueller Zeigefinger).

Auf dem Whiteboardfolien lassen sich übrigens auch die Playbacks direkt abspielen.

